Protokoll – Rat der Pfarrei Hl. Martin SchloßNeuhaus

Datum: 13.10.2026 Ort: Pfarrheim St.Joseph

Leitung/ Moderation: Daniel Friedenburg Protokoll: Manuela Linde

Teilnehmende:

Daniel Friedenburg, Pfr. Dirksmeier, Andreas Kirchner, Antonia Linde, Irene Lütke-Bexten, Annerose Gierlichs- Berg, Heike Lütkemeier, Christina Schröder, Manuela Linde

Gast: Herr Helmut Kemper

Entschuldigt:

Janina Horstkötter, Antje Balks, Benedikt Fritz, Karin Lücke, Dennis Jandt, Dr. Kuhlmann

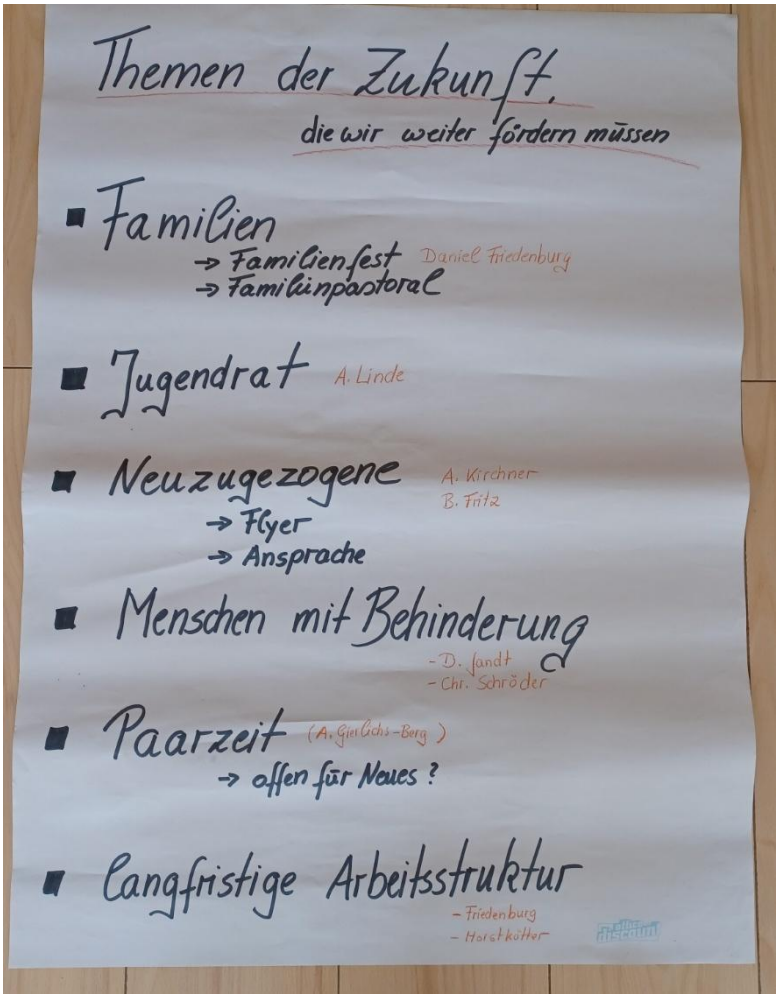
TOP1: Immobilienprozess

Am 07.10.2026 fand um 19.00 Uhr in der Aula des Gymnasiums in Schloß Neuhaus die zweite öffentliche Veranstaltung zum Immobilienprozess statt. Hierbei wurde das von der Projektgruppe erarbeitete „Erste Bild“ zum Immobilienprozess vorgestellt.

In einer kurzen Austauschrunde hierzu, wurde festgehalten, dass die Veranstaltung selbst doch eher ruhig und wenig emotional verlief.
Dennoch gibt es vereinzelt Vorwürfe, dass der ganze Prozess lediglich ein „Fake-Prozess“ sei.
Bis heute gab es noch keine Anrufe im Pfarrbüro oder Emails als Reaktion darauf.
Die Projektgruppe wird nun die Ergebnisse des Abends (Feedback Stellwände) sichten und in ihre weitere Arbeit miteinbeziehen.

TOP 2: Bistumsprozess

Wie in der vergangenen Sitzung des RdP beschlossen, wurden noch einmal die Schwerpunkte unserer Arbeit, die gemeinsam auf der Klausurtagung im Februar erarbeitet wurden betrachtet und der Stand der einzelnen Themen vorgestellt.



<u>Familien:</u>
Das Familienfest in Zusammenarbeit mit dem Familienbund findet am 26.09.2027 im Schlosspark statt.

<u>Jugendrat:</u>

Hat sich das erste Mal im September getroffen, weiteres Treffen ist für Anfang 2027 geplant.

<u>Neuzugezogene:</u>

Da zurzeit vieles im Wandel ist, ist es schwierig einen Flyer zu erstellen.
Es bleibt die Frage, wie man Neuzugezogene/ Kirchenferne erreichen kann.
Über welche Medien/ Kanäle kann man sie erreichen?

Für die familienpastoralen Angebote bestehen gute Möglichkeiten durch die Kath. KiTen in der Pfarrei, die die Angebote über Ihre KiTa- App weitergeben.

Möglichkeit des Versendens von Briefen für Neuzugezogene in Betracht ziehen, in denen gezielt auf aktuelle/ niederschwellige Angebote hingewiesen wird.

In diesem Zuge wurde erwähnt, dass die „Plauderzeit“ auf dem Waldfriedhof in Schloß Neuhaus sehr gut angenommen wird, im Durschnitt kommen 20- 25 Personen zusammen. Es besteht die Überlegung, das Angebot auch in den Wintermonatem fortzuführen.

Menschen mit Behinderung:

Gottesdienst in einfacher Sprache läuft gut.
Mit den Caritas Werkstätten werden vier Mal im Jahr Gottesdienste gefeiert. Zwei Mal in der Kirche, zwei Mal dort vor Ort.

Um mehr Teilhabe am Gemeindeleben zu ermöglichen, fehlen zurzeit die Ehrenamtlichen, die die Bewohner begleiten können.
Dennoch möchten wir weiter gesprächsbereit bleiben.
Gegebenenfalls dieses Thema noch einmal in einer Sitzung des RdP auf die Tagesordnung setzen, vielleicht im Januar.

Paarzeit: (Leuchtturmprojekte)

Die „Paarzeit“ hat sich als regelmäßiges Angebot etabliert.
Aus diesem Kreis heraus, ist auch der am Sonntag, den 11.10.2026 durchgeführte Gottesdienst „Für Frauen, von Frauen, über Frauen“, an dem ca. 40 Personen teilgenommen haben, gewachsen.

Weihnachtsmarkt:

Das Angebot der offenen Kirche während des Weihnachtsmarktes in Schloß Neuhaus ist weiter in Planung und findet am 05.12.2026 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr statt.

Langfristige Arbeitsstruktur:

Zurzeit schwierig daran konkret zu arbeiten, da es von Seiten des Bistums keine Vorgaben bzw. feste Aussagen gibt.

Dennoch sollte dies weiter im Blick behalten werden.

Fazit:

Die bei der Klausurtagung gesammelten Themen sind alle vom RdP in den Blick genommen, konkretisiert oder geplant worden.

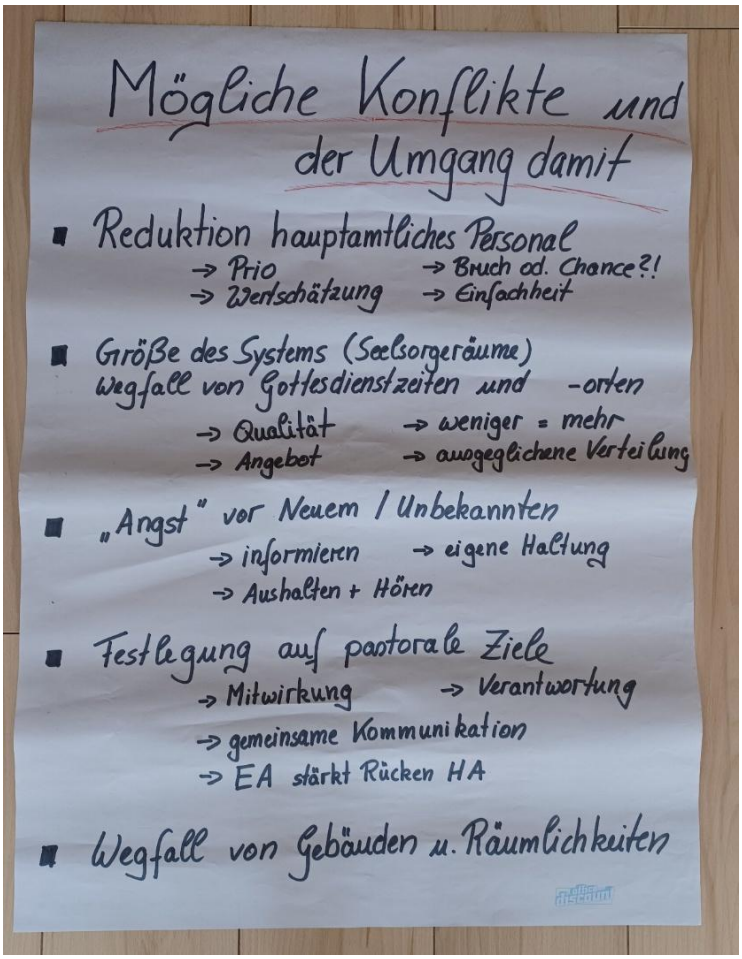
Pfarrer Dirksmeier schlug vor, Berichte von den einzelnen Projekten (Jugendrat / Vernetzungstreffen der Jugend, Familienfest etc.) zu verfassen und sie auf der Homepage, in den sozialen Medien etc. zu veröffentlichen.

Es zeichnete sich auch eine Priorisierung der Themen für den RdP ab:

1. Familien
2. Jugendrat
3. Besondere Angebote/ Gottesdienste

Die anderen Punkte sollen dabei aber weiterhin im Blick behalten werden.

Darüber hinaus kam der Gedanke/ der Wunsch einer weiteren Klausurtagung Anfang 2027 auf. Gegebenenfalls gemeinsam mit Herrn Groß, damit an der letzten Tagung angeknüpft werden kann.



Gemeinsam wurde noch auf das ebenfalls in der Klausurtagung erarbeitete Papier möglicher Konflikte und deren Lösungen geschaut.

Für die Übergangszeit des neuen Seelsorgeraumes wird es verschiedene Teams/ Gremien geben.

Im „Übergangsteam“ wird Pfarrer Dirksmeier vom Pastoralteam aus mitwirken.

Außerdem wird es ein „Ankerzeit- Team“ geben, hier kann sich ein Ehrenamtlicher aus der Pfarrei engagieren.

In den „Übergangsrat“ können/ sollten 2 Vertreter aus dem RdP mitarbeiten. Die geplanten Termine für dieses Gremium sind:

13.02.2027
19.06.2027
25.09. 2027
20.11. 2027 jeweils von 09.30 – 14.00 Uhr

Manuela Linde wird als Vertreterin daran teilnehmen.

Daniel Friedenburg und Heike Lütkemeier können es sich ebenfalls vorstellen, halten es sich aber noch offen. Möchte noch jemand im Übergangsrat mitwirken?

TOP 3 Verschiedenes

- Anfrage bezüglich der Pflege der Außenanlagen an der Kirche in Sennelager.

  Dieses Thema betrifft jedoch nicht ausschließlich Sennelager. Die Pfarrei kann im Moment keine Mitarbeiter zur Pflege der Außenanlagen einstellen. Dies hat unter anderem arbeitsrechtliche Gründe.
  Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand wird an Lösungen gearbeitet.

- Manuela Linde bringt die Idee ein, ein Thema für die Pfarrei in der Adventszeit zu benennen. An diesem Thema könnten sich dann die liturgischen Angebote an den Adventssonntagen orientieren oder Gruppen, Vereine, KiTen könnten sich daran anschließen.
  In Anbetracht der Zeit, wird es jedoch schwierig, dies so kurzfristig noch zu organisieren, stattdessen wäre es denkbar, dass der Rat der Pfarrei regelmäßig einen Impuls (z.B. jeweils an den Adventssonntagen) für die Social Media Kanäle vorbereitet.
  Antonia Linde könnte sich vorstellen, diese Impulse für Social Media entsprechend aufzuarbeiten. Andreas Kirchner, Irene Lütke- Bexten hätten auch Interesse daran mitzuwirken.
  Wer kann sich das noch vorstellen?

<u>Nächste Sitzung:</u>
Gemeinsame Sitzung mit dem Kirchenvorstand und der Immobilien Projektgruppe am 10. Nov. 2026 um 19.30 Uhr. Ort wird noch bekanntgegeben.